



<https://biz.li/2o10>

SUPERMARKT WIRD WEGEN RAUCHENTWICKLUNG FRÜHZEITIG GESCHLOSSEN

Veröffentlicht am 06.10.2018 um 11:49 von Redaktion LeineBlitz

Die Lidl-Filiale in der Pettenkofer Straße in Laatzen-

Mitte wurde am gestrigen Freitag gegen 18.30 Uhr geschlossen, da es im Lager zu einer Rauchentwicklung gekommen war. Die automatische Brandmeldeanlage signalisierte starke Rauchentwicklung und löste aus. Ein schriller Alarmton warnte Kunden und Mitarbeiter. Umgehend räumten die Bediensteten den Discounter und forderten die Kunden zum Verlassen des Marktes auf. Zügig verließen etwa 30 bis 40 Kunden sowie die Mitarbeiter den Markt. Unter Atemschutz betrat ein Trupp der Laatzenener Ortsfeuerwehr das Lager und entdeckte die Ursache im Inneren eines Containers. Leider stand der Container direkt an einer Wand und von außen kamen die Helfer nicht an den Brandherd heran. Mit einem Trägerfahrzeug der Berufsfeuerwehr Hannover wurde der große Behälter nach draußen auf den Wendepplatz gezogen. Mit Schaum löschte dort die Feuerwehr den rauchenden Behälter. Etwa 2000 Liter Wasser und 20 Liter Schaummittel spritzten die Feuerwehrleute in den Container. Es brannten darin Papier und Pappe. Später wurde der Behälter von der Entsorgungsfirma abgeholt. Die Laatzenener Ortsfeuerwehr war zusammen mit den Kollegen aus Hannover mit vier Fahrzeugen vor Ort, außerdem die Laatzenener Polizei. Gegen 21 Uhr war der Einsatz beendet. Die Ursache des Feuers ist unbekannt.